



Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM.

SWIVEL OPEN



1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer auffälligen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Die Anwender/-innen müssen:

- Genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen.
- Außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben.

(Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen.)

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

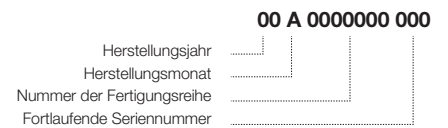
Achtung: Die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:



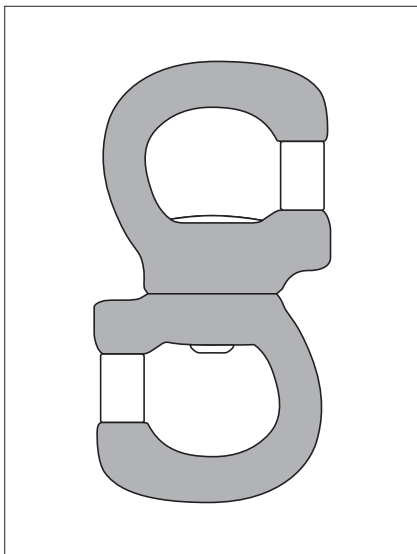
Codierung B:



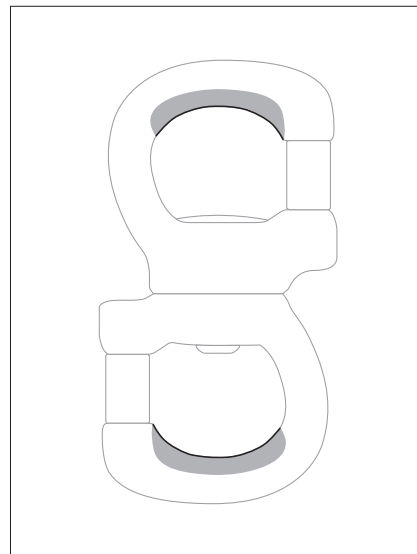
Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

3. Überprüfung des Körpers

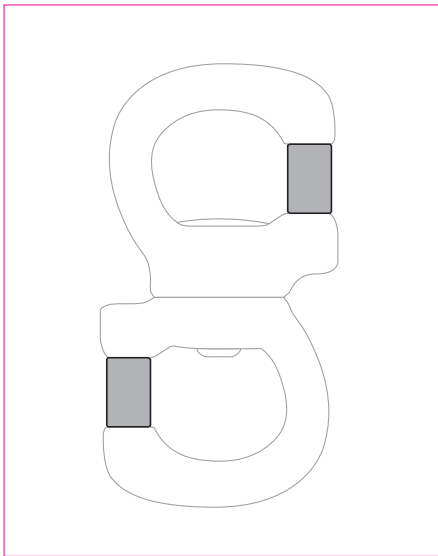


- Überprüfen Sie den Zustand des Körpers (z. B. Deformationen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen).
- Entfernen Sie alle eingehängten Geräte, die Bereiche am Körper verdecken könnten.

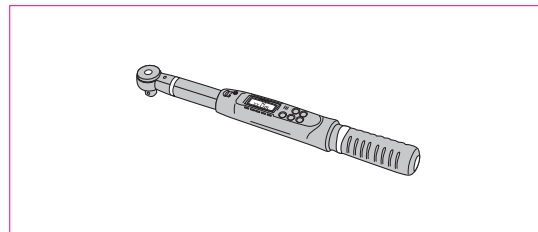


- Achten Sie auf Abnutzungserscheinungen, die vom durchlaufenden Seil oder durch Aufliegen an Anschlagpunkten verursacht wurden (Materialabtrag: Der SWIVEL muss ausgesondert werden, wenn er eine Abnutzung von mehr als 1 mm aufweist. Untersuchen Sie das Produkt z. B. auf scharfe Kanten).

4. Überprüfung der Abstandshalter und der Schrauben



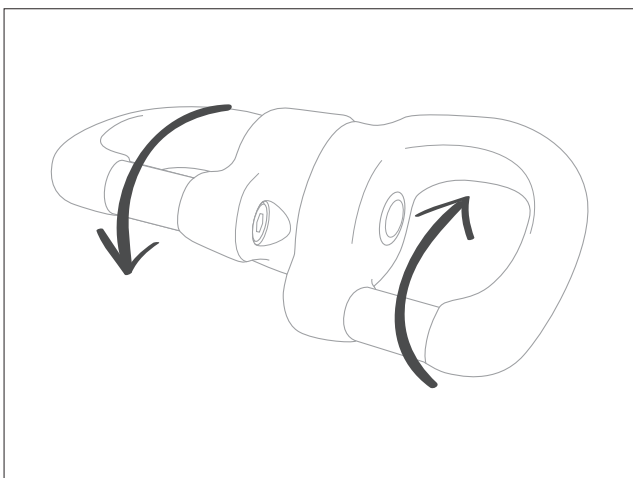
- Überprüfen Sie den Zustand der Abstandshalter (z. B. Deformationen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen).



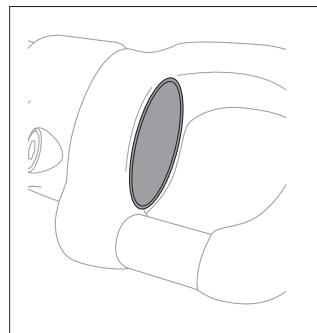
- Überprüfen Sie das Anzugsdrehmoment der Schrauben mithilfe eines Drehmomentschlüssels (das Anzugsdrehmoment ist in der Gebrauchsanweisung Ihrer Ausrüstung angegeben).

- Entfernen Sie die Schrauben nur dann, wenn der Zustand der Ausrüstung eine separate Überprüfung der einzelnen Bestandteile erfordert. Halten Sie sich in diesem Fall an die in der Gebrauchsanweisung angegebenen Hinweise für die Montage.

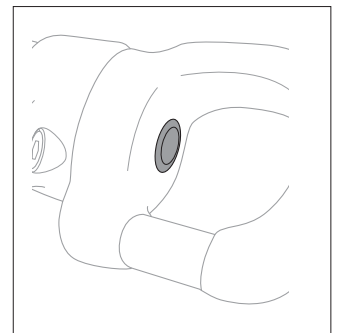
5. Überprüfung von Achse und Lager



- Vergewissern Sie sich, dass sich das Lager in beide Richtungen ungehindert drehen lässt. Achten Sie darauf, dass zwischen den beiden Teilen des Körpers kein übermäßiges Spiel besteht.



- Stellen Sie sicher, dass die Schutzkappe der Achse vorhanden ist.



- Überprüfen Sie den Zustand der Niete in der Achse (z. B. Deformationen, Risse, Kratzer, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen).